

Ruth 4

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Und Boas ging zum Tor hinauf und setzte sich dort. Und siehe, der Blutsverwandte ging vorüber, von dem Boas geredet hatte. Da sprach er: Komm her, setze dich hierher, du, der und der. Und er kam herzu und setzte sich. **2** Und er nahm zehn Männer von den Ältesten der Stadt und sprach: Setzt euch hierher; und sie setzten sich. **3** Und er sprach zu dem Blutsverwandten: Noomi, die aus den Gebieten¹ von Moab zurückgekehrt ist, verkauft das Feldstück, das unserem Bruder Elimelech gehörte; **4** so habe ich nun gedacht, ich wolle es deinem Ohr eröffnen und dir sagen: Kaufe es vor den Einwohnern² und vor den Ältesten meines Volkes. Wenn du lösen willst, löse, und wenn du nicht lösen willst³, so teile es mir mit, dass ich es wisse; denn da ist niemand außer dir zum Lösen, und ich komme nach dir. Und er sprach: Ich will lösen. **5** Da sprach Boas: An dem Tag, da du das Feld aus der Hand Noomis kaufst, hast du es auch von Ruth, der Moabiterin, der Frau des Verstorbenen, gekauft⁴, um den Namen des Verstorbenen auf seinem Erbteil zu erwecken. **6** Da sprach der Blutsverwandte: Ich kann nicht für mich lösen, dass ich mein Erbteil nicht verderbe. Löse du für dich, was ich lösen sollte, denn ich kann nicht lösen.

7 Dies aber geschah früher in Israel bei einer Lösung und bei einem Tausch, um jede Sache zu bestätigen: Der eine zog seinen Schuh aus und gab ihn dem anderen; und das war die Art der Bezeugung in Israel. **8** Und der Blutsverwandte sprach zu Boas: Kaufe für dich! Und er zog seinen Schuh aus. **9** Da sprach Boas zu den Ältesten und zu allem Volk: Ihr seid heute Zeugen, dass ich aus der Hand Noomis alles gekauft habe, was Elimelech, und alles, was Kiljon und Machlon gehörte; **10** und auch Ruth, die Moabiterin, die Frau Machlons, habe ich mir zur Frau gekauft, um den Namen des Verstorbenen auf seinem Erbteil zu erwecken, damit nicht der Name des Verstorbenen ausgerottet werde unter seinen Brüdern und aus dem Tor seines Ortes. Ihr seid heute Zeugen! **11** Und alles Volk, das im Tor war, und die Ältesten sprachen: Wir sind Zeugen! Der HERR mache die Frau, die in dein Haus kommt, wie Rahel und wie Lea, die beide das Haus Israel erbaut haben; und werde mächtig⁵ in Ephrata und stifte einen Namen⁶ in Bethlehem! **12** Und von den Nachkommen, die der HERR dir von dieser jungen Frau geben wird, werde dein Haus wie das Haus des Perez, den Tamar dem Juda geboren hat!

13 Und Boas nahm Ruth, und sie wurde seine Frau, und er ging zu ihr ein; und der HERR verlieh ihr Schwangerschaft, und sie gebar einen Sohn. **14** Und die Frauen sprachen zu Noomi: Gepriesen sei der HERR, der es dir heute nicht hat fehlen lassen an einem Löser⁷! Und sein Name werde gerühmt in Israel! **15** Und er wird dir ein Erquickender der Seele und ein Versorger deines Alters sein! Denn deine Schwiegertochter, die dich liebt, hat ihn geboren, sie, die dir besser ist als sieben Söhne. **16** Und Noomi nahm das Kind und legte es auf ihren Schoß und wurde seine Wärterin. **17** Und die Nachbarinnen gaben ihm einen Namen, indem sie sprachen: Ein Sohn ist der Noomi geboren! Und sie gaben ihm den Namen Obed⁸. Er ist der Vater Isais, des Vaters Davids.

18 Und dies sind die Geschlechter des Perez: Perez zeugte Hezron, **19** und Hezron zeugte Ram, und Ram zeugte Amminadab, **20** und Amminadab zeugte Nachschon, und Nachschon zeugte Salma, **21** und Salmon⁹ zeugte Boas, und Boas zeugte Obed, **22** und Obed zeugte Isai, und Isai zeugte David.

Fußnoten

1. W. den Feldern.
2. O. den Sitzenden.
3. So nach vielen hebr. Handschriften. Der mas. Text lautet: Wenn er (o. man) nicht lösen will.
4. A.H.I. hast du auch Ruth, die Moabiterin, die Frau ... gekauft (wie in V. 10).

5. O. schaffe Tüchtiges.
6. W. rufe einen Namen aus.
7. Bezieht sich auf den Sohn Ruths.
8. D.i. Diener.
9. A.H.I. Salma.